

Ressort: Finanzen

Bauernpräsident Rukwied: "EU gefährdet Umwelleistungen der Bauern"

Berlin, 29.03.2015, 05:00 Uhr

GDN - Der Präsident des Deutschen Bauernverbands, Joachim Rukwied, kritisiert neue Vorgaben aus Brüssel, die Landwirte zwingen, ökologisch wertvolles Grünland zu umbrechen. "Wenn die EU-Kommission darauf beharrt, dass langjährige Ackerfutterflächen wie etwa Klee oder Klee gras zu Dauergrünland werden, gefährdet sie damit die freiwillig erbrachten Umwelleistungen unserer Bauern", sagte Rukwied der "Welt am Sonntag".

Es gehe dabei um Ackerland, das Bauern im Rahmen von staatlichen Programmen zum Natur- und Gewässerschutz aus der Nutzung genommen und mit Ackergras bepflanzt haben. Nach einem Urteil des Europäischen Gerichtshofs verlieren diese Grünflächen nach fünf Jahren automatisch ihren Status als Ackerland, was für die Landwirte mit einem erheblichen Wertverlust verbunden ist, da Dauergrünland einen geringeren Wert als Ackerland hat. Rukwied wertete die neuen Vorgaben aus Brüssel daher als einen "enormen Vertrauensbruch" gegenüber den Landwirten und forderte, die Definition der EU von Dauergrünland dringend zu ändern, um das Engagement der Bauern für den Natur- und Umweltschutz nicht zu gefährden. Andernfalls wären diese gezwungen, die betroffenen Flächen umzupflügen, um die Entstehung von Dauergrünland zu verhindern. Nach Schätzungen des Bauernverbands könnten durch die neue Grünlanddefinition und die Auslegung, wonach auch stillgelegte Flächen ihren Ackerstatus verlieren, bundesweit Flächen in einer Größenordnung von einer Million Hektar betroffen sein. Die gesamte landwirtschaftlich genutzte Fläche in Deutschland beträgt rund 17 Millionen Hektar.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52193/bauernpraesident-rukwied-eu-gefaehrdet-umwelleistungen-der-bauern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com